

Affenväterliche Ermahnung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **75 (1949)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Affenväterliche Ermahnung

„So leb denn wohl — und tue nüd wie-n-en Mäntschi!“

Die „Seldwyler Nachrichten“ berichten:

Aus der Arbeit des Großen Rates: Jedermann weiß, daß der Dorfbach von Schaffishusen in der Ebene unterhalb des Dorfes versickert. Um diesen unhaltbaren Zustand zu bessern, ist von der Hoch- und Tiefbaudirektion des Kantons ein Projekt im Kostenbetrag von Fr. 350 000 ausgearbeitet worden, das gestern vom Großen Rat sozusagen einstimmig genehmigt worden ist. Das Wasser wird inskünftig in einer schönen, geraden Fassung von 2,75 m Sohlenbreite zur Aare geleitet. Hoffentlich gelingt es auf diese Art, das vorzeitige Versickern zu bannen und den Anschluß des Schaffishuser Baches an die Lebensader der Schweiz zu gewinnen.

Korr. aus demseetal. Jedermann kennt densee im lieblichen

....seetal. Abgesehen von einem geringen Bach kommen als Zuflüsse nur die Kanalisationen der umliegenden Ortschaften und Fabriken in Frage. Es ist deswegen ein außerordentliches Verdienst der Strandbad AG., daß sie mit sauberem Wasser gespiesene Duschen einrichtet. So werden schon in der nächsten Saison die verehrlichen Gäste die Möglichkeit haben, sich nach dem Bade zu erfrischen und zu reinigen.

Lokales. Gestern ist Frau Else Zungenspühler hundertjährig geworden. In der Schar der Gratulanten fand sich auch unser Redaktor ein, dem die Jubilarin sehr viel Interessantes aus ihrem Leben erzählen konnte: So sei sie schon seit 80 Jahren Abonnentin unseres Blattes. Ihre 55jährige Tochter lese ihr noch fäglich ohne Brille die kleinen Nachrichten und das Feuilleton vor. Trotz ihres Alters ist sie begierig, das Ende des eben jetzt laufenden wunderbaren

Romanes zu erfahren. Obwohl Frau Zungenspühler bedeutend länger als andere Sterbliche hat warten müssen, bis der Ruhm zu ihr gekommen ist, hat sie immer ihr heiteres Gemüt bewahrt. Wir wünschen der treuen Abonnentin frohe Fahrt in das zweite Jahrhundert ihres Lebens.

Leserecke. Ein treuer 20jähriger Leser legt uns jetzt im Januar einen Maikäfer auf das Redaktionspult. Zum Beweis, daß dieses Tierchen lebt, ist es eben in den Kleistertopf gekrochen. Es erinnert an die alte, währschafte Bauernregel: Maikäfer im Januar
Bedeut' dem Winter große Gfahr.

Humor. In welchem Land gibt es die meisten und längsten Schlangen?

(In England, vor jedem Geschäft.)

Für die ziemlich zuverlässige Abschrift bürgt:
Ch. Tsch.